

Harry Potters erschreckende Entdeckung(Slash)

endlich finish ^.-

Von Ginny

Kapitel 37: Ohne Magie / Prüfungen

*Ja äh ... tut mir sooo sorry. Ich glaub ich darf nicht mal was sagen, weil ich so hinterherhinke. Es tut mir wirklich außerordentlich leid. Ich kann nicht mal versprechen es zu bessern, denn ich werd es garantiert wider vergessen. Ich sag euch einfach nur, sagt einfach mal bescheid, dass es etwas im Nachdruck liegt, werd mich dann bestimmt darum kümmern -.- sorry
geb euch dafür ein doppel Chap, steht sowieso die Kapitel Zahl etwas falsch da, weil chap 34 fehlt.*

~36. Ohne Magie

Langsam öffnete ich meine Augen, ich war anscheinend eingeschlafen, denn es schien die Sonne hell und strahlend ins Zimmer. Sylens lag nicht mehr auf meinem Schoß, sie lag auf den Füßen Harrys, auf der Decke, welche ihn zudeckten.

Sirius schlief an Harrys anderer Seite. Wir hatten gestern noch etwas geredet, nicht über das Geschehene, nein über belangloses Zeug. Sylens hat auch mit geredet, sie schien froh zu sein Abwechslung zu bekommen. Dann hat Sylens erzählt wie Harry zu ihr war und was er so gemacht hat, die letzte Woche. Sie sagte, das Harry traurig und nicht sehr glücklich schien und das er kaum aß, aber gesprochen hatte er mit ihr. Sie hat erzählt, das Harry ihr vieles anvertraut hatte. Auch, das er Hogwarts sehr vermisste, aber am meisten Mich.

Wir sind dann anscheinend irgendwann eingeschlafen.

Langsam rekelte ich mich.

"Oh Sylens freut das Draco wach ist." Kam sofort die Stimme Sylens an mein Ohr. Sylens setzte sich auf und sah mich freundlich an.

"Vorhin das Fräulein mit dem Braunen Haar gekommen ist mit Begleitung von einem Rotschopf. Sylens sie weg geschickt hat, ihr braucht Ruhe." Ich nickte dankend.

"Poppy sagte du sollst Unterricht Draco, aber Sylens gesagt lass Draco noch etwas ausruhen. Poppy dann sagte du sollst ab morgen wieder Unterricht nehmen."

"Danke Sylens, hat sich etwas an Harry verändert?" Sylens schüttelte traurig den Kopf.

"Nein, Harry immer noch tief schlafen ohne aufzuwachen, aber Sylens glaubt bald aufwachen wird Harry."

Ich lächelte "danke."

"Sylens gern macht, Sylens sich um Harry, Draco und Sirius sorgt."

Ein plötzliches klopfen an der Tür lies Sirius aufschrecken und Sylens und mich zur Tür starren.

Die Tür öffnete sich leise und kein anderer als Remus Lupin trat in den Raum.

"Sirius, geht's dir gut? Wie geht es Harry?" Remus trat langsam ans Bett und setzte sich daneben.

"Remus, was machst du noch hier?" Remus sah empört auf Sirius "Tolle Begrüßung, Was machst du noch hier. Ich habe mir sorgen um euch gemacht, ihr wahrt am Weihnachtsball einfach verschwunden. Ich habe versucht euch zu finden. Dann greifen Todesser Hogwarts an und ich habe halt mit geholfen und ihr, ihr kommt dann auch irgendwie wieder her. Wo wart ihr? Was ist mit Harry?" Ich lächelte und wand mich wieder Harry zu, welcher friedlich auf dem Bett lag.

"Tschuldigung Moony, ich bin bloß etwas na ja. Wir wurden mit einer Kette zu Voldemort gebracht, diese Kette hat Harry all seine Magischen Kräfte genommen, sie kommen erst in einer wenn nicht sogar zwei Wochen wieder. Draco und Ich wurden gefesselt und von Harry getrennt, wir konnten uns durch Zufall befreien und haben uns in diesem Schloss auf die Suche nach Harry gemacht, doch nichts haben wir gefunden. Sylens die Hauselfe hier, war bei Harry, welcher in ein Zimmer gebracht wurde mit allem drum und dran, sie sollte sich um Harry sorgen und ihm alle Wünsche erfüllen, außer frei zu kommen. Harry hatte den Wunsch, das sie nach sehen sollte, ob Draco noch lebte, den Voldemort hat ihm eingeredet Draco sei tot. Nun Sylens ging auf die Suche nach uns und fand uns dann. Sie führte uns Gänge und Treppen entlang bis wir an dem Zimmer ankamen.

Doch als wir eintraten, sahen wir nicht nur Harry. Voldemort lag auf ihn, Remus, es war so schlimm, Harry hatte nicht mehr als ne Boxershort an und Voldemort hat sich an ihm eine ..."

"Sirius pppsssss..." meinte Remus plötzlich, aber nicht, weil Sirius ein unanständiges Word aussprechen wollte, nein Harry rührte sich unwohl in seinem Bett.

Sofort sah ich auf meinem Engel, welcher Worte flüsterte.

"Nein, bitte hau ab, lass das. Geh" Er kniff die Augen fest aufeinander und einzelne

Tränen liefen ihm über die Wange.

"Lass das, geh runter lass mich los." Ich schluckte, er träumte anscheinend genau von dieser Szene, welche wir gerade besprachen.

Ich griff nach seiner Hand und streichelte ihn die Träne aus dem Gesicht.

"Geh weg bitte" Harry murmelte weiter so ein Zeug vor sich hin. Keiner kam darauf ihn aufzuwecken.

Ich stand langsam auf und rüttelte an Harrys Schultern. "Harry, wach auf, das ist nur ein Alptraum."

Tatsächlich verstummte er, doch dann fuhr er erschrocken mit einem lauten "Nein" hoch.

"Harry ganz ruhig, es ist alles ok." Meinte ich und nahm ihn sogleich in die Arme. Ich merkte das Remus nicht mal verwirrt war, das ich mit Harry eine Beziehung hatte, nein er lächelte nur.

"Drace." Harry schmiegte sich sofort an mich und verbarg seinen Kopf in meiner Halsbeuge.

"Sch, alles ist in Ordnung." Ich streichelte sanft seinen Rücken.

"Drace, ich äh..." "Schon gut, ich versteh schon." Meinte ich und streichelte weiter seinen Rücken.

Harrys Sicht:

Draco streichelte mir sanft über den Rücken und ich versuchte auszudrücken was ich fühlte, wie schlecht ich mich fühlte usw. Doch Draco unterbrach mich und sagte, er wisse, wie ich mich fühlte, ich war froh deswegen, dass das alles zu sagen, würde noch mehr schmerzen.

Als ich versuchte zu sprechen merkte ich, dass irgendwas an meinem Hals war, irgendwas wie eine Wunde.

Plötzlich fiel es mir wieder ein. Der Kampf, der Todesfluch.

"Sollte ich nicht Tot sein?" Ich schluckte, ich habe doch den Todesfluch abbekommen, worauf ich noch nie bekannte Schmerzen ertragen musste. Bin ich etwa tot?

"Nein, du hast den Fluch überlebt, keiner weiß warum, aber du hast ihn überlebt. Ich bin so froh mein Engel." Draco drückte mich an sich. "Warum bist du nicht aus dem Weg gegangen, als der Fluch auf mich zuraste. Du hättest getötet werden können"

"Ich wusste sehr wohl dass ich mein Leben drauf setzte, aber ich wollte dich nicht sterben sehen, das hätte ich mir nie verziehen", meinte ich und schmiegte mich noch näher an meinen Drachen. "Ich lieb dich doch so sehr, ich will nicht dass du stirbst."

"Aber ich doch genau sowenig, ich will nicht das du stirbst. Harry, du bist der erste, der mich wirklich liebt, du bist mein Engel."

Ich lächelte das war so süß.

Erst jetzt bemerkte ich, das noch andere im Raum waren.

Verwirrt löste ich meinen Blick von Draco und sah in die drei Gesicht von Remus und Sirius und von Sylens.

"Sylens ich muss dir noch danken, du hast mir gestern wirklich geholfen" Ich hoffe der Kampf war auch wirklich gestern, ich wollte nicht schon wieder soviel verpasst haben.

Sylens lächelte "Sylens war es eine Freude Harry zu helfen Sylens hofft Harry geht es jetzt wieder gut?" Ich nickte lächelnd. "Ja wieder alles ok."
Meinte ich und strahlte alle an.

Ich fühlte mich wirklich endlich mal wieder super, keinen Schmerz mehr und meine liebsten Menschen um mich, jetzt fehlten nur noch Ron und Hermine und Hagrid.

Poppy entlies mich noch heute, was mich noch mehr freute, ich ging mit Draco, welcher neben mir herlief, oder besser er hatte mich im Arm, zum Gemeinschaftsraum der Gryffindors.

Ferien waren nicht mehr, den genau heute hatte die Schule wieder begonnen. Wir mussten zum Glück erst morgen in den Unterricht, wobei ich nicht wusste ob ich durfte, immerhin hatte ich immer noch nicht meine Zauberkräfte wieder erlangt.

Sylens tauchte ab und an auf um nach mir zusehen, doch dann verschwindet sie in mein Zimmer, ich hab ihr erlaubt sich dort ein zuniesten, weil sie ja jetzt nichts mehr hatte. Ich wollte ihr bald die Freiheit geben, den es musste schlimm sein für jemanden zu arbeiten, ich kannte das ja.

Ich seufzte "Drace, glaubst du, Dumbledore lässt mich trotzdem in den Unterricht, denn meine Kräfte sind immer noch nicht da." Ich war sehr besorgt deswegen, denn ich wusste wirklich nicht, was ich ohne meine Kräfte machen sollte.

"Ganz bestimmt, du kannst halt bloß nicht die praktischen Übungen machen." Draco hatte recht. Ich konnte ja immer noch lernen, wie welche Zauber gingen.

Schon etwas ruhiger traten wir durch das Portrait der Fetten Dame.

"Was denkst du Drace, wann bekomm ich meine Zauberkräfte zurück?" "Sylens meinte es dauert ca. 1-2 Wochen noch."

Ich seufzte, so lange konnte ich doch nie aushalten?

"Ach komm das wird schon."

Draco hatte recht.

Ganze Zwei Wochen waren jetzt vergangen, doch immer noch hatte ich meine Kräfte nicht. Draco versuchte mich aufzuheitern, doch es schlug mehr oder minder fehl. Träume hatte ich jetzt auch wieder, aber dieses mal von den Berührungen Voldemorts auf meiner Nackten Haut und von seinen Küssen, ich hatte es Draco nicht erzählt, der sorgte sich schon so genug um mich, weil ich immer noch nicht zaubern konnte.

Der Unterricht verging eigentlich recht gut. Ich verstand die ganze Theorie, nur konnte ich leider nicht sehen ob ich es Praktisch genau so beherrschte. Viele Schüler fragten, warum ich nie zauberte, ich antwortete nicht. Auch niemand anderes beantwortete die Frage. Es war wie ein Abkommen, alle die davon wussten sollten schweigen. Kein Lehrer rief mich für eine Praktische Probe auf, nur wenn es um Theorie ging riefen sie mich auf. Ich wurde dafür in Zaubertränke besser, da man dort ja keinen Zauberstab benutzen brauchte. Ich glaube sogar, das ich in Geschichte mehr zuhörte, denn meine Gedanken hätten mich eh nur aufgeregt, deshalb schrieb ich fleißig mit. Selbst Hermine wunderte das.

Ich wurde eigentlich sehr gut in der Schule, mit Ausnahme den Praktischen Teilen.

Sylens wollte ich auch schon befreien, doch das Ergebnis ist jetzt das, dass Sylens Kleider hat aber trotzdem mir Dient. Sie hat sich gesträubt von mir Weg zu gehen, sie sagte, das ich ein so guter Mensch bin, das ich ein würdiger Meister eines Hauselfen bin. Sie will mich beschützen und für mich sorgen wo es nur geht. Ich finde sie ja so nett, aber ich brauchte doch gar keinen Hauself. Na ja, ich seh sie jetzt einfach als eine Freundin an, welche sich um mich sorgt. Damit sind wir beide zufrieden.

Bald würden die Prüfungen kommen, doch was sollte ich machen, wenn ich dann immer noch nicht zaubern konnte? Sollte ich vielleicht gleich aus Hogwarts verschwinden? Aber was sollte ich dann machen? Ich will nicht mehr zu den Muggel.

Sirius musste nun leider doch von Hogwarts gehen, er wollte sein Haus für uns beide herrichten. Ich freute mich schon endlich mit meinem Paten Ferien zuhaben. Draco würde auch mit zu mir kommen, das war schon beschlossen.

Denn sein Vater und seine Mutter wurden nach Askaban gebracht. Nun gehörte das ganze Erbe ihn, doch würde Draco nicht nach Malfoy Manor gehen, er fühlte sich da nicht zuhause hat er gemeint. Und dann sagte er noch, das er da allein nicht leben wollte und so hatte Sirius ihn gefragt, ob er nicht mit zu uns möchte. Freudig hat er bejaht.

Mit Draco verbrachte ich die letzte Woche noch viel mehr, er war sozusagen einer meiner Rettenden Zweige, weil ich mir so fremd hier vor kam plötzlich. Wir lernten viel, da ja bald die ZAGs kommen würden. Ich half Draco den Zauber richtig zu verstehen usw. Wir lernten alles Mögliche.

Filch war auch plötzlich ganz anders zu mir, er motzte mich nicht an, er redet mit mir normal und wenn er mich bei etwas komischen erwischt lies er mich nur mit einer Verwarnung davon.

Das nächste Quidditchspiel war Gryffindor gegen Ravenclaw. Meine Mannschaft gewann haushoch, denn obwohl ich nicht zaubern konnte. Fliegen konnte ich dafür umso besser. Jetzt müssten wir nur noch die letzte Quidditchmannschaft schlagen Hufflepuff. Damit hatte ich ehrlich gesagt keine Sorgen, die würden wir in die Tasche stecken.

Mir machten am meisten die Proben Probleme, denn wie sollte ich die Ohne Zauberei den schaffen?

~

So wie versproche das zweite Chap ginny

~

37.Prüfungen

Langsam stand ich auf, heute war Montag, die Erste Prüfung stand an und ich hatte immer noch kein Funken Magie in mir. War ich froh, das erst die Theorie kommen würde.

Mies drauf stand ich auf. Ich hatte wieder einen scheiß Traum gehabt.

Langsam zog ich mich um und sah in mein Spiegelbild. Ich trug jetzt immer grün und silberne Strähnchen, es lies meine zerzausten Haare extra so wirken. Ich fand es schön so.

Aber meine Brille trug ich wieder, diese Kontaktlinsen waren nach einiger Zeit schon sehr komisch.

Ich streckte mich und wand mich den Jungs zu. Alle schliefen noch, genau wie Sylens, welche am Fußende meines Bettes schlief, fast wie ein Haustier.

Langsam ging ich zu jedem Bett und öffnete jeden Vorhang, dann lies ich die Jungs schlafen und ging. Es war immer meine Art sie so zu wecken, sie würden nicht grummeln und ich würde sie nicht anschnauzen, das sie endlich aus den Federn sollten.

Seufzend setzte ich mich auf das Sofa vor dem Kamin und las in einem Geschichtsbuch, damit ich auch wirklich alles richtig beantwortete. Die Ersten Proben die wir machen würden, waren Geschichte, Zaubertränke, Astrologie und Pflege Magischer Geschöpfe.

Für das letzt brauchte ich zum Glück auch keinen Stab, da wir uns nur um bestimmte Tiere kümmern mussten, wie uns Hagrid erzählt hatte. Ich war gespannt welche Tiere.

"Harry, du bist schon wach? Konntest du wieder nicht schlafen?" Hermine wusste etwas, doch wusste ich ehrlich nicht, warum und woher. Draco hatte mir versprochen es niemanden weiter zu sagen, das ich beinahe ... währe. Sylens auch und Sirius genau so. Es wussten eigentlich nur diese drei plus Remus, also woher sollte Hermine es wissen.

Langsam setzte sich Hermine neben mich.

"Du kannst ruhig mit mir darüber reden, du weist, Mädchen verstehen das viel besser." Jetzt war es endlich raus, sie wusste ganz genau, das Voldemort nicht nur dumm rumgestanden hatte.

"Woher weißt du, was passiert ist und was weist du?" fragte ich vorsichtig.

Hermine senkte betreten und auch etwas freudig, da ich es endlich zu gab, den Kopf "Ich hab es mehr oder weniger erraten. Ich weis nicht genau was passiert ist, ich weis nur, das es beinahe zu richtigen du weist schon gekommen währe." Ich schluckte.

"Hermine, das willst du gar nicht wissen, was da vor sich ging", meinte ich und wandte den Blick ab, ich konnte ihr nicht in die Augen sehen, da sich meine Augen wieder befeuchteten.

"Harry, ich habe schon viel davon gehört, hör mal ich wohn in einer reinen Muggelregion, da passiert das komischer weise oft. Einpaar meiner Halbfreunde wurden auch Vergewaltigt, sie haben es mir trotzdem erzählt, weil sie nicht wussten, an wen sie sich hängen konnten."

Ich schluckte. "Aber Mine..." ich schluckte wieder und sah immer noch nicht auf sie.

"Schau mich an Harry", sanft sprach sie auf mich ein und hob mein Kinn.

Ich sah mehr oder weniger durch sie durch, ich wollte nicht in ihre Augen sehen.

"Erzähl es mir, ich schwör dir, dann wird es besser werden, ganz bestimmt." Hermine sprach sanft auf mich ein, als wüsste sie, was sie erwarten würde, wenn ich es ihr erzählte.

Langsam und stockend erzählte ich es ihr, sie würde nie ruhe geben und ich hoffte sie hatte recht, indem sie sagte, das es danach besser würde.

Ich begann wieder zu weinen, genau so wie ich es tat, als ich es Draco erzählt hatte, doch dieses mal war kein Draco da, der mich tröstete, sondern meine beste Freundin, welche mich sanft in den Arm nahm, als ich fertig war mit der Erzählung.

"Harry, du musst dir nie und nimmer sagen, das du schuld warst ja? Dieser Bastard war viel stärker als du, außerdem hast du doch versucht dich zu befreien, das ist Beweis genug oder?" Ich reagierte nicht wirklich.

"Tsch tsch ganz ruhig, das wird nie wieder passieren, das versprech ich dir. Harry wir

sind doch Freunde, ab jetzt werden wir viel besser aufpassen verstanden?" Ich nickte nur.

Hermine hatte recht, ich fühlte mich jetzt da es Hermine wusste, viel viel leichter.

Langsam beruhigte ich mich wieder.

"Danke Mine, du bist wirklich meine beste Freundin", meinte ich und wischte mir mit meinem Mantel die Tränen von den Augen.

Hermine lächelte mich freundlich an. "Macht man das nicht so unter Freundinnen?" Hermine zwinkerte mir zu und ich musste lachen.

"Na siehst du geht doch wieder." Noch einmal nahm sie mich in den Arm und küsste mich je auf eine Wange.

Nun war mein Dummes Gefühl ganz verschwunden.

"Jetzt weis ich, warum alle zu dir kommen", meinte ich und lächelte.

"Morgähähhhhhn" meinte Ron plötzlich und schritt auf uns zu.

Verschlafen sah er Hermine und mich an. "Harry hast du geweint?" schnell schüttelte ich den Kopf "Nein, hab bloß gerade gegähnt", meinte ich und wischte mir wieder über die Augen.

"Sicher?" Ich nickte eifrig und Hermine nickte tatkräftig mit.

Langsam stand ich auf. "Also, ich geh dann mal, bin mit Draco verabredet." Obwohl es nicht stimmte. Schnell verlies ich den Gemeinschaftsraum und verlies ihn Richtung Große Halle.

Dort angekommen setzte ich mich an den noch leeren Gryffindortisch und sah mich um.

Einpaar Schüler saßen schon hier. Einpaar Slytherin, welche nach dem Kampf deutlich geschrumpft waren. Ravenclaw und Hufflepuff.

Ich zog das Buch wieder aus der Tasche und begann weiter darin Sätze nach zu gehen.

Die Halle füllte sich allmählich, doch ich achtete nicht wirklich darauf ich las immer wieder Sätze nach.

Plötzlich lies mir jemand die Buchstaben tanzen und ich legte das Buch schließlich beiseite, war das nicht genau anders rum mal passiert? Draco hatte da ein Muggel Buch in der Hand und ich habe seine Buchstaben tanzen lassen.

"Na wie geht es dir Honey?" fragte mich Draco und gab mir einen Kuss auf die Lippen. War ich froh nur noch seine Lippen zu spüren und keine anderen.

"Super, außer das ich etwas angst vor den Prüfungen habe, ich bin ja so gespannt wie sie die ZAGs ermittelnd wollen."

"Ja, da hast du recht." Draco setzte sich neben mich, es war für die anderen schon lange keine Verwunderung mehr, das ich neben Draco saß am Slytherintisch oder er neben mir am Gryffindortisch.

Langsam begannen wir zu essen, während wir über belangloses Zeug Quatschten. Ron, Hermine und Ginny gesellten sich auch bald zu uns und auch Fred und George setzten sich dazu.

"Na angst vor den Proben?" fragte Fred und stopfte sich etwas in den Mund.

Ron rutschte jetzt nervös auf seiner Bank herum. Und Hermine holte jetzt ihr Buch hervor.

Ich rollte mit den Augen "Macht euch lieber sorgen um eure, ihr seit im letzt Jahr, damit ist nicht zu scherzen."

George und Fred tauschte blicke, dann griffen sie fasst gleichzeitig zu einem Steak.

Ich stöhnte innerlich auf.

Draco hatte sich das Buch von mir genommen und blätterte wie ich vor nicht einpaar Minuten rum.

Einige machten sich schon fertig zum gehen.

Plötzlich stand Dumbledore auf. "Ich möchte, das alle 5- und 7-klässler In der Eingangshalle auf die Jeweiligen Lehrer warten."

Langsam stand ich auf und ging nun mit den anderen mit zur Eingangshalle. In der Eingangshalle gab ich Draco noch einen Kuss auf den Mund und wünschte ihm viel Glück.

Hermine sprang von einem Fuß auf den anderen und Ron versuchte irgendwelche Trolle zu erfinden.

Endlich kam Binns angeflogen.

"Nun ich möchte die Fünftklässler bitten mir zu folgen."

Langsam trotteten wir hinter Binns her, welcher uns in ein unbenutztes Klassenzimmer dirigierte.

"Gut, die Bänke sind nach Namen geordnet, also lese ich die Liste nach dem Alphabet vor, der erste setzt sich dort hin und der über nächste daneben usw." Binns zeigte auf die Erste Reihe erster platz und dann dahinter, dann zeigte er immer wieder vorne hin und wieder nach hinter usw.

"Gut der erste ist Brown Lavender, dann Finnigen Seamus, die nächste Granger Hermine, dann Longbottom Neville, Patil Parvati, Potter Harry, Thomas Dean und Weasley Ron."

Ich saß in der letzten Reihe neben Hermine, es waren drei mal drei Bänke, welche schön weit auseinander standen.

"Gut, ihr nehmt die Federn, welche auf dem Tisch stehen, sie sind so, das man nicht schummeln kann, wenn die Sanduhr hier durch gelaufen ist, erscheint ein Blatt vor euch, welches ihr dann ausfüllt, wenn es Gongt verschwinden die Blätter und ihr könnt gehen."

Ich sah gespannt auf die Sanduhr, welche fast durch war. Und tatsächlich, als die Sanduhr durch war, erschien vor mir drei Blatt, mit jeweils hinten und vorn beschrieben.

Mit der Ruhe nahm ich das erste Blatt und fülle frage für Frage aus, ich wusste nicht wirklich, ob ich recht hatte, aber ich dachte, ich kannte die einzelnen Fragen.

Langsam kam ich voran und beantwortete Frage für Frage, während andere immer wieder schnell schnell schnell machten, arbeitete ich mehr gemütlich, man gewöhnte sich langsam an Binns Stunden, man musste nur so langsam sein wie er, so monoton und schon blickte man durch.

Bevor es gongte war ich fertig, schneller als die Anderen und das beste war, ich dachte ich habe wirklich alles gut gekonnt.

Ich legte die Feder beiseite und las mir alles noch mal genau durch.
Dann legte ich das Blatt weg und lehnte mich zurück.

Ich sah gelangweilt neben mich und sah wie Hermine mit ihrer wins Schrift das Blatt füllte.

Dann sah ich auf eine Uhr und merkte das es noch lang nicht gongte.

Ich legte die vier Blätter beiseite und nahm mir ein Schmierblatt, welches daneben zur Verfügung gestellt wurde. Gelangweilt kritzelte ich einpaar Zeichnungen darauf. Mal wie Ron und Hermine sich küssten, oder mal, wie Draco auf dem Besen flog. Hagrid durfte auch nicht fehlen und Schnuffels, dann malte ich Sylens und zum Schluss malte ich einen Schnatz mit den Buchstaben DLM drunter.

Endlich gongte es und meine drei Arbeitsblätter verschwanden.

"Gut ihr dürft gehen." Damit steckte ich schleunigst meine Skizze ein und ging.
"Oh man, ich habe die letzte Aufgabe nicht mehr bekommen", meinte Hermine plötzlich und ich sah sie verwirrt an.

"Du hast doch nicht alles bis aufs kleinste Detail beschrieben oder?" fragte ich sie

während Ron mies gelaunt neben uns her lief.

"Doch, ich habe alles haargenau wie es im Buch stand geschrieben." Ich hob eine Augenbraue, doch dann schüttelte ich lächelnd den Kopf "Vielleicht bekommst du extra Punkte wegen der Haargenauigkeit" grinste ich und handelte mir einen kleinen schlag auf die Schulter ein.

"Ron und wie ist es dir ergangen?" fragte ich um das Thema von Hermine abzulenken.

"Na ja, hab mehr als die Hälfte gewusst" Ich grinste "Komm das wird schon."
Ron schien das einwenig zu besänftigen.

Zu dritt gingen wir in die Pause um dort noch etwas weiter zu reden, aber dieses mal über andere Dinge, nicht über Proben.

Endlich war die Pause vorbei und wir gingen wie schon nach dem Frühstück in die Eingangshalle.

"Honey, wie lief dein erste Probe?" Draco kam schnell angerannt und stoppte vor mir.

"Gut und wie war deine?" "Auch gut, jetzt haben wir ja zusammen. Ich bin wirklich gespannt, was Snape für uns auf Lager hat" Ich nickte nur.

"5klässler hier her. Hopp hopp." Snapes ölige Stimme hallte durch die Halle und langsam trat ich und die anderen vor.

Wir folgten ihn in ein Zimmer, auch im Kerker, aber nicht der normale Kerkerklassenraum.

Im Klassenzimmer stand alles Bereit, sogar die Zutaten lagen auf einem Tisch mit einem Kessel neben dem Tisch.

"Gut wie in Alphabetischer Reihenfolge setzt ihr euch hin." Auch Snape las alle Schüler vor. Dieses mal waren es drei mal vier Bänke und ich saß neben Neville wieder in der hintersten Reihe.

"Gut die Regeln kennt ihr, wenn das Blatt erscheint macht ihr euch auf die Arbeit und wehe es explodiert etwas, der fällt sofort in Zaubersäfte durch."

Ich betete, das heute nicht ein schlechter Tag würde, ich hatte die ganzen letzten Wochen nichts mehr falsch gemacht und sogar die Theorie hatte ich perfekt inne.

Die Sanduhr lief durch und vor mir erschien ein Blatt, mit den Aufträgen.

Schnell und sauber machte ich mich an die Arbeit, ich wusste ganz genau wie der Avater Trank zu brauen war, für was er war und welche Zutaten man brauchte.

Ich schrieb die Zutaten alle auf und füllte den Lückentext, der mir sagte, wie der Trank zu brauen war aus.

Dann machte ich mich daran den Trank zu brauen.

Ich schnitt diverse Kräuter und zerstampfte Augen usw.

Ich fand schnell heraus, das nicht alle Kräuter in den Trank gehörten, sonder das mehrere dazu gemischt worden waren. Meist Salatkräuter und ungenießbare Tierorgane.

Mein Trank war schon fast fertig und das Blatt hatte ich perfekt ausgefüllt. Jetzt fehlte nur noch die Smaragdgrüne Farbe und der Trank war fertig.

Endlich färbte sich auch mein Trank und ich goss in eins der Fläschchen das Gebräu.

Ich stellte es neben mein Blatt und sah durch die Reihen.

Draco und Blaise lehnten sich schon zufrieden zurück, Neville vertauschte immer wieder Zeug und Hermine las verbissen ihr Blatt um auch ja nichts falsch zu machen.

Nach einpaar Minuten Gongte es endlich und die Blätter sowie Fläschchen erschwanden, der Kessel säuberte sich, genau wie der Platz, so das er wie noch nie benutzt aussah.

"Ihr könnt gehen."

Eilig sprang ich auf und wartete an der Tür auf Ron, Hermine und Draco.

~

so hoffe es hat euch gefallen. eure Ginny